**Ortschaftsrat Wolfen vom 12.08.2015 – Einwohnerfragestunde –
Beantwortung der Fragen von Herrn Schenk:**

In welchem Umfang sind Brauchtumsmittel der Stadt Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen, an den Verein Pro Wolfen in den Jahren 2013 bis 2015 vergeben worden?

<u>Zuwendungsempfänger</u>	<u>Zuwendung beantragt</u>	<u>Zuwendungszweck</u>	<u>Verwendungsnachweis</u>	<u>Gesamt</u>	<u>Zur Verfügung stehende Brauchtumsmittel im OT Wolfen</u>
BV Pro Wolfen					
2013	1.500,00 € 500,00 € 1.000,00 € 500,00 € 1.400,00 € 500,00 €	Osterfeuer Kinderfest Musikveranstaltung Heimatstubenfest investive Anschaff. f. Tiergehege Sanierung sanitäre Einricht. Tierg.	1.500,00 € 500,00 € 933,98 € 486,57 € 1.400,00 € 500,00 €	5.320,55 €	151.900,00 €
2014	1.500,00 € 500,00 € 1.500,00 € 1.200,00 €	Osterfeuer Kinderfest Musikveranstaltung Sanierung Freilichtbühne	1.385,83 € 500,00 € 1.500,00 € 1.200,00 €	4.585,83 €	145.800,00 €
2015	1.500,00 € 2.500,00 € 500,00 € 4.000,00 €	Osterfeuer Musikveranstaltung Kinderfest Tiergehegefest	noch nicht erfolgt noch nicht erfolgt noch nicht erfolgt noch nicht erfolgt	8.500,00 €	141.200,00 €

Werden anlässlich des Vereins- und Familienfestes durch das Ausschütten von alkoholischen Getränken für einen Euro durch Vereine die Gewerbetreibenden benachteiligt und die Gewerbesteuererträge der Stadt Bitterfeld-Wolfen minimiert?

Zum Vereins- und Familienfest wird seit vielen Jahren eine Arbeitsgruppe aus den am Fest teilnehmenden Vereinen gebildet. Wo und wie das Fest stattfindet, entscheidet diese Arbeitsgruppe demokratisch. Die Mitarbeiter des Sachbereiches Kultur der Stadt Bitterfeld-Wolfen übernehmen die weitere veranstaltungstechnische Organisation.

Im Jahre 2014 wurde erstmals im Rahmen der vertraglichen Regelungen zur Nutzung von öffentlichen Flächen anlässlich des Vereins- und Familienfestes eine Regelung zum einheitlichen Getränkepreis vorgenommen, damit kam das billigste alkoholische Getränk (0,4L) zum Mindestpreis von 2,00 € und das billigste alkoholfreie Getränk (0,3L) zum Mindestpreis von 1,00 € zum Ausschank. Der Verein Pro Wolfen präsentierte sich im Jahre 2014 nicht auf öffentlichen Flächen und damit waren diese Regelungen für den Verein Pro Wolfen nicht wirksam.

Im Jahre 2015 beschloss die Arbeitsgruppe zur Vorbereitung des Vereins- und Familienfestes in der Fuhrneue keine Preisregelung vorzunehmen. Der Ausschank von alkoholischen Getränken wurde ausschließlich von Vereinen übernommen.

Beim Angebot von Speisen, Imbiss und Grillspezialitäten wurde auf Gewerbetreibende aus der Region zurückgegriffen.

Aufgrund der Besteuerungsgrenze und der Befreiung von der Gewerbesteuer bewirkt der Getränkeverkauf durch Vereine mögliche Gewerbesteuerverluste bei der Kommune. Ob sich hierbei eine erhebliche Minimierung der Gewerbesteuererträge für die Stadt Bitterfeld-Wolfen ergeben hat, kann nicht eingeschätzt werden.

Sehr oft werden auf unterschiedlichste Weise die Einnahmen der Vereine für Projekte und Veranstaltungen erneut eingesetzt.

gez. Bauer
FBL Bildung, Kultur, Soziales